

Verlagsanstalt „Tyrolia“ Innsbruck

Soeben ist erschienen: (Z)

Tiroler Helden ohne Namen

Von Matthias Ortner

1.—10. Tausend

Ordinär Mark 2.10, à cond. Mark 1.47, fest Mark 1.36. Partie 7/6.

à cond. 30%, fest — bar 35%.

Tiroler Landstürmer des ersten Weltkriegsjahres, gezeichnet von einem Feldkuraten, der sie in die vordersten Linien begleitete, selbst zweimal verwundet wurde und als dauerndes Andenken einen steifen Arm trägt. Dem Pfarrer Hiasl erschlossen sie ihre Herzen und übergaben ihm ihre letzten Grüße an die Heimat.

Den Tiroler lernen wir kennen, wie er ist — ein Kind im Glauben, ein Mann im Dienste, ein Kamerad im Schützengraben, ein Meisterschütze in der Schwarmlinie — ein Löwe im Nahkampfe, im Sterben ein Heiliger, dabei voll Arwüchsigkeit und Eigenart.

Wir sehen sie beim Lagerfeuer in Bosnien, beim serbischen Rückzuge, in Südungarn und auf der Feldwache in Lafraun und Vielgereut.

Dem Land Tirol ist das Buch gewidmet. Ewigkeitsblümchen wollen seine Blätter sein auf das Grab der toten Waffenbrüder.

Das Buch wird allgemein verlangt werden. Die deutsche Presse widmet ihm in den nächsten Wochen ausführliche Besprechungen, die wir durch Anzeigen in den verbreitetsten Blättern unterstützen werden.

Die Auslieferung für Deutschland erfolgt in Leipzig bei Herrn Carl Knobloch.

==== **Wir bitten zu bestellen!** ====